



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 1050/2011

Der Oberbürgermeister

II/nbso-ro

Dezernat/Fachbereich/AZ

12.05.11

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	17.05.2011	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

neue bahnstadt opladen - Benennung der Brücke-Mitte in "Campus-Brücke"

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II stimmt der Benennung der Brücke-Mitte in „Campus-Brücke“ zu.

gezeichnet:

Buchhorn

(in Vertretung von

Herrn Stadtkämmerer Häusler)

Begründung:

Im Rahmen der Realisierung des Projektes neue bahnstadt opladen sind gemäß Rahmenplanung drei Brücken zur Verbindung des Geländes der neuen bahnstadt opladen mit dem Zentrum von Opladen vorgesehen. Hinsichtlich der Umsetzung wurde für zwei Brücken ein EU-weiter Wettbewerb durchgeführt, für dessen Ausführung die Gestaltung der Brücken im Rahmen einer Brückenfamilie vorgegeben war. Das Ergebnis des Wettbewerbs nimmt diesen Gedanken der einheitlichen Gestaltung und Wiedererkennbarkeit der beiden Brücken auf. Vor diesem Hintergrund wurde im Hinblick auf die Namensgebung die generelle Vorgabe festgehalten, dass alle Brücken mit Namen versehen werden sollten, die den gemeinsamen Gestaltungs- und Projektcharakter zum Ausdruck bringen.

Für die Brücke-Mitte (vorläufiger Arbeitstitel) ist der Baubeginn für die Jahresmitte 2011 vorgesehen. Aus diesem Grunde soll zeitnah eine Namensbenennung erfolgen. Dazu erfolgte ein Aufruf an die Bevölkerung. Die Ansprache erfolgte durch das Bahnmagazin, das mit der Lokalen Information an über 100.000 Haushalte verteilt wurde. Insgesamt wurden 125 Namensvorschläge bei der neuen bahnstadt opladen eingereicht. Am 11.05.2011 tagte eine Empfehlungskommission, die mit dem Vorsitzenden der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der neuen bahnstadt opladen, seinen Stellvertretungen sowie der Vertretung der TBL und des OGV besetzt war.

Für die Auswahl des Namens wurden folgende Kriterien definiert:

- Der Name soll die weiteren Namensnennungen im Rahmen der Brückenfamilie berücksichtigen.
- Der Name soll selbsterklärend sein.
- Der Name soll sprachlich eindeutig sein.
- Mit dem Namen sollen keine Abkürzungen verbunden sein.
- Es sollen keine Wortspielereien ausgewählt werden.
- Der Name selbst soll eine hohe Wertigkeit aufweisen.

Einstimmig wurde die Namensbenennung für die Brücke mit dem Namen „Campus-Brücke“ empfohlen. Der Name spiegelt die besondere Bedeutung der Ansiedlung der Fachhochschule für Opladen mit dem Projekt neue bahnstadt und die gesamte Stadt Leverkusen wider. Zudem führt die Brücke aus dem Zentrum Opladens direkt zum neuen Campus Leverkusen.

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Da die Empfehlungskommission erst am 11.05.2011 getagt hat, war eine rechtzeitige Einbringung der Vorlage nicht möglich. Eine Entscheidung sollte noch in diesem Sitzungsturnus gefasst werden.

